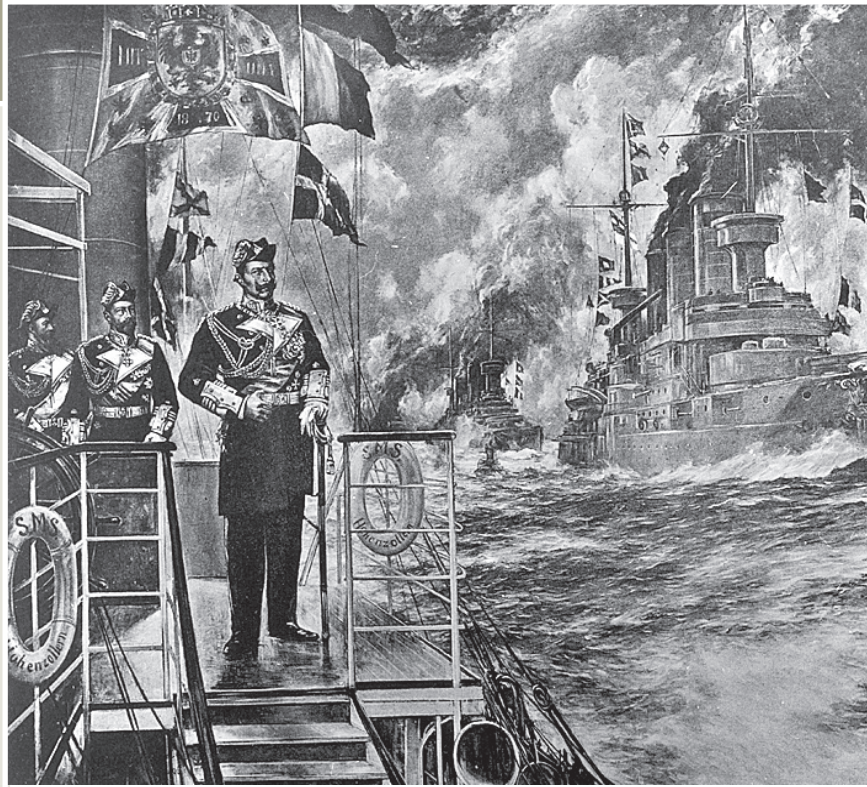


| Veranstaltungsort |

**Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr**
Hans-Meier-Welcker-Saal
Zeppelinstraße 127/128
14471 Potsdam



U.A.w.g. bis 26. Juni 2015
auf beiliegender Antwortkarte
an das Tagungsmanagement,
Tel.: 0331 / 97 14 510
Fax: 0331 / 97 14 507
oder per E-Mail an
zmsbwtagungsmanagement@bundeswehr.org

Holger H. Herwig

**MODERNE PERSPEKTIVEN
DEUTSCHER MARINEGESCHICHTE**

*Titelabbildung:
Kaiser Wilhelm II. und seine Flotte mit
Prinz Heinrich und Großadmiral Alfred von Tirpitz.
Wandgemälde von Franz Müller-Gossen, 1906
© akg-images*



ZMSBw
Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr

60 JAHRE
Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

**Das Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr**

lädt ein zum Quartalsvortrag von

Prof. Dr. Holger H. Herwig

**MODERNE PERSPEKTIVEN
DEUTSCHER MARINEGESCHICHTE**

in Verbindung mit dem

60. GEBURTSTAG

des Leitenden Wissenschaftlers des ZMSBw

Prof. Dr. Michael Epkenhans

am Mittwoch, den **01. Juli 2015**, 18.00 Uhr s.t.

18.00 Uhr	Begrüßung/Würdigung <i>Oberst Dr. Hans-Hubertus Mack</i> Kommandeur des ZMSBw
18.10 Uhr	Vortrag
19.00 Uhr	Fragen und Diskussion Im Anschluss kleiner Empfang

Clio und die Marine – das war oft kein glückliches Verhältnis. Kein Wunder – bei den Höhen und Tiefen der preußisch-deutschen Marine, den Legenden und Mythen ihrer Geschichtsschreibung, der ewigen Sorge um Existenzbedrohung und dem gleichfalls ewigen Zyklus von Untergang und Auferstehung. Erst Mitte der 1960er Jahre traf die Aufarbeitung der Vergangenheit auf eine Scheidelinie, als die Akten des ehemaligen Marinearchivs aus London und Washington nach Freiburg zurückgeführt wurden. Auf der einen Seite dieser Linie gab es Legendenbildung und Legendenfortbildung – auf der anderen nüchterne Analyse und kritisches Aktenstudium. Die Väter dieser modernen Marinegeschichte sind Volker Berghahn, Wilhelm Deist, Werner Rahn und Michael Salewski. Ihr renommierter Nachfolger ist Michael Epkenhans.



Prof. Dr. **Holger H. Herwig** studierte an der University of British Columbia in Canada und an der State University of New York at Stony Brook. Er war Visiting Assistant Professor an der Indiana University. An

der Vanderbilt University war er von 1972 bis 1989 als Assistant Professor, Associate Professor und Professor tätig. Seit 1989 ist er Professor an der University of Calgary und war von 1991 bis 1996 Head of Department of History. Seit 2001 hat Prof. Herwig den Canada Research Chair in Military and Strategic Studies inne.

| Würdigung |

Prof. Dr. Michael Epkenhans
ist Abteilungsleiter der Abteilung
Forschung und Leitender Wissen-
schaftler des ZMSBw in Potsdam.

Er ist für die wissenschaftliche
Ausrichtung der Forschung des
Zentrums verantwortlich.



1955 geboren in Rheda-Wiedenbrück

1975–1989

Studium der Geschichte und Anglistik an der Westfäli-
schen-Wilhelms-Universität Münster, Promotion 1989

1989–1991

Wissenschaftlicher Volontär am Provinzialinstitut für
Westfälische Landes- und Volksforschung in Münster

1992–1996

Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Reichspräsi-
dent-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg

1996–2009

Geschäftsführer der Otto-von-Bismarck-Stiftung in
Friedrichsruh

seit 1999

Lehrbeauftragter für Neuere Geschichte an der Universität
Hamburg, Habilitation 2004

2009–2013

Leiter der Abteilung Forschung am Militärgeschichtlichen
Forschungsamt / Zentrum für Militärgeschichte und Sozial-
wissenschaften der Bundeswehr

seit 2014

Leitender Wissenschaftler des Zentrums für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der Bundeswehr

| Ausgewählte Veröffentlichungen |

Die wilhelminische Flottenrüstung 1908–1914. Weltmachtstreben, industrieller Fortschritt, soziale Integration, München 1991

Das Militär und der Aufbruch in die Moderne 1850–1890, hrsg. gem. mit Gerhard P. Groß, München 2003

Albert Hopman: Das ereignisreiche Leben eines »Wilhelminers«. Tagebücher, Briefe und Aufzeichnungen 1901–1920, München 2004

Der Schlieffen-Plan – Analysen und Dokumente, hrsg. gem. mit Hans Ehlert und Gerhard Groß, Paderborn 2006

Grand Admiral Alfred von Tirpitz. Architect of the German Battle Fleet, Washington D.C. 2008

Otto von Bismarck, Schriften: 1877–1878. Neue Friedrichsruher Ausgabe, Abteilung III, Bd 3, hrsg. gem. mit Erik Lommatzsch, Paderborn 2008

Skagerrakschlacht. Vorgeschichte – Ereignis – Verarbeitung, hrsg. gem. mit Jörg Hillmann und Frank Nögler, 2. Aufl., München 2011

Preußen. Aufstieg und Fall einer Großmacht, gem. mit Gerhard P. Groß und Burkhard Köster, Stuttgart 2011

The Naval Route to the Abyss. The Anglo-German Naval Race 1895–1914, hrsg. gem. mit Matthew S. Seligmann und Frank Nögler, Farnham 2015